

U-Boot Mega-Transport: Tückische Pfade und historische Brücken

U-Boot U17 passiert Nadelöhr in Heidelberg auf dem Weg nach Sinsheim - alle Infos zu diesem einzigartigen Transport. Heidelberger verfolgen das spektakuläre Event am Neckarufer. Von Pauline Wyderka, Heidelberg24.

U-Boot Mega-Transport erreicht Heidelberg - Herausforderungen und Besonderheiten

Heidelberg - Die Stadt am Neckar war am Samstag (6. Juli) Schauplatz eines außergewöhnlichen Ereignisses: Das historische U-Boot U17 der Technik Museen Sinsheim und Speyer machte auf seinem Weg nach Sinsheim Station in Heidelberg. Der Transport des 350-Tonnen-Kolosses stellte die Crew vor große Herausforderungen.

Eine knifflige Passage durch enge Nadelöhr

Beim Durchqueren des Neckartals musste das U-Boot U17 in Ladenburg ein besonderes Nadelöhr passieren: eine historische Brücke mit nur wenigen Zentimetern Spielraum. Die Crew meisterte die Passage mit viel Geschick, indem das Ponton, auf dem das U-Boot transportiert wurde, mit Wasser beschwert und anschließend wieder entleert wurde, um sicher unter der Brücke hindurchzukommen.

Neue Herausforderungen in Heidelberg

Nachdem das U-Boot die malerische Kulisse von Heidelberg mit Schloss und Alter Brücke erreichte, wartete die nächste Hürde:

Das fast 50 Meter lange U-Boot musste unter der Alten Brücke hindurchfahren. Hier war erneut ein aufwendiges Manöver erforderlich, bei dem das U-Boot mit seinen 350 Tonnen gekippt werden musste, um die Passage zu bewältigen.

Am Montag (8. Juli) setzt das U-Boot seine Reise fort, vorbei an weiteren Stationen auf dem Weg zum Technik Museum Sinsheim. Interessierte können das Spektakel vom Ufer aus beobachten oder den U17-Livestream verfolgen. Der Mega-Transport des historischen U-Bootes sorgt für Aufsehen und Begeisterung bei den Bewohnern entlang des Neckars.

Von: Pauline Wyderka

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de